



UAA im Kreis Paderborn am 23.07.2026

Tagesordnung 23.07.2026

- Begrüßung - Sitzungseröffnung
- Netzwerk Inklusiver Arbeitgeber Bielefeld
- Positive Beispiele aus Inklusionsbetrieben
- Bericht Unternehmerfrühstück Kreis Höxter
- Diskussion zu Adaptionismöglichkeiten in den Kreis Paderborn
- Verschiedenes

Begrüßung - Sitzungseröffnung

- Am 22.04.2026 hat sich die Arbeitsgruppe „Inklusives Paderborn – Bildung und Arbeit“ getroffen.
- Zusammenlegung mit dem UAA Paderborn wurde als sinnvoll angesehen und beschlossen (Schnittmenge Teilnehmende und Themen)
- Es erfolgt eine Vorstellungsrunde mit Benennung aktueller Themen der Teilnehmenden:
 - Frauen mit Behinderungen im Arbeitsleben
 - Wie können wir unsere Klientel in Arbeit und Ausbildung bekommen?
 - Inklusionsbetriebe müssen gewonnen werden
 - Neue Grundsicherung
 - WfbM-Sozialraumprojekt in Krankenhaus Salzkotten, Abt. Geriatrie

Netzwerk Inklusiver Arbeitgeber Bielefeld

- Bericht zum aktuellen Stand des Netzwerks Inklusiver Arbeitgeber Bielefeld (Martina Schubert – LWL)

siehe Folien der Präsentation!

Positive Beispiele aus Inklusionsbetrieben

- Vorstellung positiver Beispiele aus Inklusionsbetrieben (Regina Schafmeister – Hotel Aspethera)

siehe Folien der Präsentation!

Bericht Unternehmerfrühstück Kreis Höxter

- Bericht zum Unternehmerfrühstück Kreis Höxter (Dietmar Mantel – Kolping Bildung und Integration)

siehe Folien der Präsentation!

Diskussion zu Adaptionismöglichkeiten in den Kreis Paderborn

- Welche Ideen und Anregungen lassen sich für den Kreis Paderborn nutzen und wie machen wir weiter?
- Das Format soll Unternehmen für inklusive Beschäftigung sensibilisieren und dabei einen konkreten Mehrwert für die Gewinnung von Fachkräften aufzeigen.
- Die Einladung sollte möglichst über die Wirtschaftsförderungen der Stadt und des Kreises Paderborn erfolgen. Vorab soll geprüft werden, welche vergleichbaren Formate bereits bestehen.
- Das Unternehmerfrühstück soll kurz, praxisnah und zielgruppenorientiert gestaltet werden. Auf umfangreiche Fachvorträge, Informationsstände oder Formate wie World Cafés soll verzichtet werden.
- Im Mittelpunkt sollen Unternehmerinnen und Unternehmer stehen, die bereits positive Erfahrungen mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen gemacht haben und diese aus der Praxis berichten. Ergänzend können Beschäftigte aus Inklusionsbetrieben ihre Perspektive einbringen.

...weitere Ideen:

- Informationen zu Fördermöglichkeiten sollten kompakt und möglichst gebündelt durch eine Institution vermittelt werden.
- Das Wording soll den Fokus auf Personalgewinnung, Fachkräftesicherung und Chancen für Unternehmen legen, um Vorbehalte gegenüber der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen abzubauen.
- Als mögliche Multiplikatoren und Unterstützer wurden u. a. das Business Network International (BNI) sowie Service-Clubs wie Lions oder Rotary benannt.
- Angeregt wurde außerdem, (in Anlehnung an das NIAB auf der Website der Stadt Bielefeld) auf der Internetseite des Kreises oder der Stadt Paderborn eine Plattform zu schaffen, auf der über Veranstaltungen und aktuelle Themen rund um einen inklusiven Arbeitsmarkt informiert wird.

To-Do bis zur nächsten Sitzung am 26.11. um 10 Uhr

- Kontaktaufnahme mit der Wirtschaftsförderung der Stadt und dem Amt für Wirtschaft und Tourismus Kreis Paderborn zur Abstimmung bestehender Formate und möglicher Kooperationen.
- Klärung einer digitalen Info-Plattform bei der Stadt Paderborn.
- Prüfung geeigneter Unternehmensnetzwerke (BNI) als mögliche Unterstützer.
- Lions Club und Rotary als Sponsoren anfragen.
- Sammlung geeigneter Referentinnen und Referenten aus der Unternehmenspraxis.
- Ideen für eine geeignete Veranstaltungsllocation zusammentragen.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Martina Schubert

Gartenstraße 215

48147 Münster

Tel.: 0251 591 6967

E-Mail: martina.schubert@lwl.org



Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

Kreis Paderborn

Zehra Bavli

Aldegrevener Straße 16

33102 Paderborn

Tel.: 05251 308 5378

E-Mail: bavliz@kreis-paderborn.de



**Kreis
Paderborn**

...nah bei den Menschen!